



Gartengestaltung und Imkerei
BERNHARD JAESCH
Gärtnerei Immengarten, Versandgärtnerei
Arboretum für Bienenpflanzen
Gärtnormeister - Gartenbautechniker - Imkermeister
anerkannter Ausbildungsbetrieb
Meisterfachbetrieb für insektenfreundliche Gärten



31832 Springe - Bennigsen
Immengarten 1
Tel: 05045/ 8383
www.immengarten-jaesch.de

Schwarze Liste der „Nicht- Bienenpflanzen“ von Bernhard Jaesch

getreu dem Motto: Was die Biene nicht mag, kommt nicht in den Park. (T.Hesse)

Die wichtigsten „Nicht- Bienenpflanzen“ in Mitteleuropa:

Abies (alle Arten)	Tanne
Araucaria (alle Arten)	Araucarie
Alnus (alle Arten)	Erle
Bambus (alle Arten)	Bambus
Betula (alle Arten)	Birke
Carpinus (alle Arten)	Hainbuche
Catalpa bignonioides Nana	Kugel- Trompetenbaum
Chamaecyparis (alle Arten)	Scheinzypresse
Cedrus (alle Arten)	Zeder
Cercidophyllum japonicum	Kuchenbaum
Coryllus (alle Arten)	Hasel
Cupressocyparis (alle Arten)	Bastardzypresse
Fagus (alle Arten)	Rotbuche
Forsythia (alle Arten)	Forsythie/ Goldglöckchen
Fraxinus (Arten, außer Fraxinus ornus)	Esche
Ginkgo	Ginkgo
Hamamelis (alle Arten)	Zaubernuss
Hippophae (alle Arten)	Sanddorn
Humulus lupulus	Hopfen
Hydrangea macrophylla	Ballhortensie
Juglans (alle Arten)	Walnuss
Juniperus (alle Arten)	Wacholder
Kerria japonica Plenifolia	Gefüllter Ranunkelstrauch
Larix (alle Arten)	Lärche
Liquidambar (alle Arten)	Amberbaum
Magnolia (alle Arten)	Magnolie
Myrica gale	Gagelstrauch
Nothofagus (alle Arten)	Scheinbuche
Ostrya carpinifolia	Hopfenbuche
Parrotia (alle Arten)	Eisenholzbaum
Picea (alle Arten)	Fichte
Pinus (alle Arten)	Kiefer
Platanus (alle Arten)	Platane
Populus (alle Arten)	Pappel
Prunus padus	europ. Traubenkirsche
Pseudotsuga (alle Arten)	Douglasfichte
Pterocaria (alle Arten)	Flügelnuss
Quercus (alle Arten)	Eiche
Ribes alpinum	Alpenjohannisbeere Schmidt
Robinia pseudoacacia Umbraculifera	Kugel- Robinie
Sequoia sempervirens	Küsten- Mammutbaum
Sequoiadendron giganteum	Mammutbaum
Syringa vulgare	gewöhnlicher Flieder
Taxus (alle Arten)	Eibe
Thuja (alle Arten)	Lebensbaum
Thujopsis dolabrata	Hiba- Lebensbaum
Tsuga (alle Arten)	Hemlocktanne
Ulmus (alle Arten)	Ulme
Viburnum opulus Roseum	gefüllter Schneeball
Zelkora serrata	japanische Zekove

bitte umblättern

Schwarze Liste der „Nicht- Bienenpflanzen“ von Bernhard Jaesch

getreu dem Motto: Was die Biene nicht mag, kommt nicht in den Park. (T.Hesse)

In vielen Bienenweidelisten und auch Büchern haben sich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte (!) Pflanzen eingeschlichen, die für Honigbienen und insbesondere für Wildbienen wertlos sind.

Da immer wieder abgeschrieben wird (Gutenberg – Effekt) und niemand den Mut oder das Wissen hat, ungeeignete Pflanzen herauszustreichen, strotzen die Aufzählungen nur so vor Falschmeldungen.

Einerseits wäre das nicht so schlimm, da die meisten Imker wissen, was den Bienenartigen gut tut, ein normaler Gartenplaner oder Angestellter auf Posten, die etwas beeinflussen können, hat dieses Wissen in den meisten Fällen leider nicht.

Wer der Insektenwelt etwas Gutes tun möchte, besorgt sich oftmals eine solche überholte Liste und plant darauf los, oft mit dem Ergebnis, das plötzlich Birken, Eichen, Hainbuchen usw. gepflanzt werden, anstatt einer Linde, Vogelkirsche, einem Ahorn oder einem anderen wertvollen Blütengehölz.

Zu den „NICHT – Bienenpflanzen“ gehören alle Windblütler. Diese Pflanzen benötigen zur Bestäubung keine Insekten, sondern nur den Wind. Aus diesem Grund ist der Pollen sehr leicht, flugfähig und lange nicht so wertvoll, wie der Pollen von Bienenpflanzen – dieser enthält nämlich ein mehrfaches an Enzymen.

Sämtliche Koniferen (Nadelgehölze) und leider auch sehr viele unser sogenannten heimischen Bäume gehören zu den Windblütlern. Gelegentlich ist schon mal die eine oder andere Biene an einem Windblütler gesehen worden, wenn sie nämlich aus Verzweiflung den Pollen sammelt, weil leider nichts besseres oder anderes vorhanden ist.

Durch das Anpflanzen von „NICHT – Bienenpflanzen“ werden die Trachtverhältnisse weiter verschlechtert. Deshalb sollte statt eines für nektarsaugende Insekten wertlosen Windblütlers unbedingt eine Bienenpflanze verwendet werden, um den Bienen zu helfen.

Allerdings gibt es auch einige Blütenpflanzen, die nicht von Bienen befliegen werden – diese werden, soweit sie bekannt sind, auch in meiner Liste vorgestellt.

Anhand dieser „schwarzen Liste“ kann jedermann die „NICHT – Bienenpflanzen“ aus vorhandenen Bienen-Weidebüchern -/ Listen und Katalogen herausstreichen. Die übrigen Pflanzen sind für fast alle Bienenarten als Nahrungsgrundlage zu verwenden. Da jedes Gehölz zu einer anderen Zeit blüht, sollte man bei der Pflanzenauswahl darauf achten, dass die sogenannten Trachtlücken geschlossen werden. Es gibt für jede Jahreszeit genügend blühende Bienengehölze – unter anderem zu finden in meiner Sortimentsliste, die bei mir angefordert werden kann oder auch auf meiner Internetseite unter www.immengarten-jaesch.de als Download zur Verfügung steht bzw. durchgeblättert werden kann.

Weitere Fragen zu dem o.g. Thema werden gerne unter 05045/8383 beantwortet – bevorzugt abends.

Bernhard Jaesch, Fachreferent für Bienenpflanzen im Deutschen Berufs- und Erwerbs – Imkerbund